

Fördergesellschaft Demokratie Schweiz

Das Recht als solches definiert Grenzen, in denen sich das Individuum frei entfalten kann, und schützt zugleich die freie Entfaltung des Einen vor dem unrechtmässigen Übergriff des Anderen. Sofern die Staatgewalt das Recht verteidigt, kann sie folglich dem, was im so gebildeten Rechtsraum geschieht und wie es geschieht, nicht vorgreifen, ohne sich selbst ins Unrecht setzen.

– Johannes Mosmann, in „Erweiterte Demokratie“¹

Jahresbericht 2024

Das Jahr 2024 brachte viele positive Bewegungen mit sich. So fanden zum Beispiel zwei Veranstaltungen mit Dr. Andreas Heisler und Prof. Konstantin Beck statt, die sowohl die Verarbeitung der Corona Pandemie als auch ein konkretes Gesundheits-Projekt zum Thema hatten und jeweils auf grosses Interesse stiessen. Dabei gelang es Andreas Heisler, dem Gründer von Aletheia, Netzwerk für menschenwürdige Medizin und Wissenschaft, die Zuhörer für das Projekt PanaCeHa zu gewinnen, welches von den Grundgedanken der Dreigliederung impulsiert wird. Diese soll als Alternative zur gewöhnlichen Krankenkasse im Herbst 2025 lanciert werden.

Daneben fanden viele Vorträge und Podiumsdiskussionen sowie Seminarveranstaltungen statt, die von Istvan Hunter und Fionn Meier initiiert oder begleitet wurden:

Veranstaltungen 2024:

- Wie kommen wir zu einem gerechten und menschenwürdigen Gesundheitswesen? Fionn Meier und Dr. Andreas Heisler, 29. November 2024
- Erfahrung mit einem alternativen Finanzierungsmodell im Gesundheitswesen, Björn Riggenbach und Fionn Meier, 19. November 2024
- «Schulzwang oder Bildungsfreiheit? Wohin des Weges?» Podiumsveranstaltung, 8. November 2024
- Netzwerktreffen Gemeingut Boden 6. November 2024, Basel
- WHO cares? Zur Pandemiepolitik der WHO und einem Lösungsansatz, 1. Oktober 2024, Romerohaus, Luzern
- Workshop Soziale Dreigliederung Istvan Hunter, 22. Juni 2024, Zürich
- WHO cares? – Schweizer-Pandemiepolitik und der Einfluss der WHO 19. Juni 2024, Volkshaus Zürich
- Soziale Dreigliederung – ein Weg in die Zukunft Vortrag und Gespräch mit Fionn Meier, 17. Juni 2024
- Istvan Hunter Vortrag und Gespräch mit der Dreigliederungsbewegung in Deutschland, 13.5.2024
- Soll die Schweiz ihre Selbstverantwortung und Freiheit an die WHO abtreten? Samstag, 23. März 2024
- Mitgliederversammlung der Fördergesellschaft Demokratie Schweiz, 20. Januar 2024, Eurythmeum
- WERKSTATTGESPRÄCHE: Eine sinnvolle Zukunft gestalten, aber wie? Mittwoch, 10. Januar 2024 mit Istvan Hunter

¹ Mosmann, J. (2024) Die erweiterte Demokratie. Verlag Institut für soziale Dreigliederung, Berlin.

Im Jahr 2024 gab es vier Eidgenössische Volksabstimmungen, am 3. März, 9. Juni, 22. September und am 24. November wurde die Bevölkerung zu den Abstimmungen gerufen. Fünf Initiativen und sechs Referenden mussten dabei durch die Stimmbevölkerung beurteilt werden.

Das Initiativkollegium hat zu allen Vorlagen Stellung genommen. Bei den meisten zeigte sich deutlich die Problematik der Vermischung von Fragen des Rechtslebens, wirtschaftlichen Fragen und Fragen des Geisteslebens. Insbesondere die Abstimmungen zur Rentensicherung (AHV und BVG), aber auch die Fragen von Umweltschutz und Gesundheitswesen, Stromversorgung und Mieterschutz konnten die Mitglieder unseres Initiativ-Kollegiums kritisch beleuchten. In einigen Fällen haben wir klare Abstimmungsempfehlungen ausgesprochen.

Mit unserer Arbeit bei der Fördergesellschaft Demokratie Schweiz wollen wir die Idee der sozialen Dreigliederung bis in die praktische politische Arbeit hinein fruchtbar machen und dadurch Keime für die Erneuerung der Schweizer Demokratie legen. Dies ist jedoch nur durch die Unterstützung und das Interesse zahlreicher Menschen möglich. Es freut uns daher, dass wir auch dieses Jahr wieder leicht wachsen konnten. Ende 2024 haben wir **168 Mitglieder** (Stand Ende 2023: 163) und **610 Newsletter-Abonnenten** (Stand Ende 2023: 524)

Finanzen 2024

Dieses Jahr hatte der Trägerverein einen erfreulichen Eingang an Mitgliederbeiträgen und Spenden zu verzeichnen. Zusammen mit einer Spende von einer Stiftung und unseren Erträgen aus den Veranstaltungen konnten wir unsere Kosten gut decken und die Organisationsarbeit von Istvan Hunter und Fionn Meier auch finanziell tragen. Insgesamt steht uns nun zu Beginn des Jahres 2025 ein Betrag von gut CHF 9000 zur Verfügung.

ERFOLGSRECHNUNG (2024)			
Aufwand		Ertrag	
Druck & Versand	279	Mitgliederbeiträge und Private Spenden	7855
Website & Newsletter	321	Spenden Stiftungen	3600
Spesen	38	Ertrag aus Veranstaltungen	2414
Sonstige Betriebskosten	553		
Projektentwicklung und Administration	9800		
<i>Total</i>	<i>10991</i>	<i>Total</i>	<i>13869</i>
Resultat	2878		

BILANZ (31.12.2024)			
Aktiven		Passiven	
Kasse	200	Trans. Passiven*	3490
Post	12782	Eigenkapital Vorjahr	6614
		Eigenkapital Zuwachs	2878
<i>Total</i>	<i>12982</i>	<i>Total</i>	<i>12982</i>

* Mitgliederbeiträge für das Jahr 2025